

NEUBAU UND SANIERUNG IM SOZIALEN UND KOMMUNALEN BEREICH

**Steinweg/Bergerstraße:
24 Wohnungen sind entstanden**

**Für 24 Langebrücker
ein neues Zuhause**
Grundsteinlegung für sozialen Wohnungsbau

geb). Für den städtischen Wohnungsbau in Langenbrück erfolgte die Grundsteinlegung an der Beigerstraße/Ecke Steinweg erstens durch 24 Wohnungsbau- und

Zur Zeit gibt es mehr als 60 soziale Fälle in der Gemeinde, darunter neun Räumungsklagen und 15 schwerwiegende Probleme, darauf verwies Bürgermeister Hans-Joachim Wagner. Mit diesen Fällen ist die Häuser entpuppt sich die Situation.

Die Finanzierung für das 6,5 Millionen teure Vorhaben ist gesichert. Die Stadtwerke Aufbaubank fördert mit 1 700 Mark den Quadratmeter Wohnfläche.

Symbolisch ist fast die Lage des Standort am Steinweg zu nennen. Die Straße führt berg hin zum Friedhof. Galt es einst als unglücklich davon zu überzeugen, ihren Bestand-

schutz aufzugeben. Eintrische gab es auch zur Wahlzeit und Bedenken zur Grundwasseranreicherung.

Nach dem fast zehn sechsmonatigen Vorbereitungen werden im kommenden Jahr die zwei- und Dreifamilienhäuser gebaut. Die Wohnfläche beträgt zwischen 59 und 75 Quadratmetern. Für zwölf Jahre besitzt die Kommune das Baurecht, es wird aber nicht ausgenutzt. Die Fama Altschulz Baugesellschaft GmbH aus Moritzburg ausschließlich einzelnen kommunalen Unternehmen beteiligt.

Zur Grundsteinlegung wurde eine Kette von Musikanten mit einem ZC-Ausgabe und Längelacker „Heidebote“ verknüpft.

Vorgesehen ist, am kommenden Frühjahr einen zweiten Komplex sozialer Wohnungen an der Lessingstraße entstehen zu lassen.



Anlage Steinweg/Bergerstraße - Juli 1997

Beitrag der *Sächsischen Zeitung* am
29.10.1996 zur Grundsteinlegung



Steinweg - Aufnahme 1997



Die *Sächsische Zeitung* berichtet am 26.09. 1997 von der Schlüsselübergabe. Frau Biedenkopf war zugegen



Richtfest (Foto links) und Grundsteinlegung mit Bürgermeister Hans-Jochen Wagner (Foto rechts)



Wohnhaus auf dem Baugelände vor dem Abriß (1996)

Senioren- und Pflegeheim Radeberger Straße



Seit Anfang 1997 neues Zuhause für 80 Heimbewohner



Bauphase - Aufnahme März 1996



Beitrag im Aprilheft des *Heide-Boten* von
der Einweihung des Pflegeheimes



Feierliche Eröffnung durch Heimleiter Dietmar Thunig, Sozialminister Dr. Geisler (links) als Gast
Foto rechts: Langebrücker Bürgermeister Hans-Jochen Wagner während seiner Ansprache



Feuerwehrdepot und Weißiger Straße 5



Feurwehrdepot und neue Fahne - Fotos anlässlich des Jubiläums zum 100jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr am 24./25. Juni 1994



DAS NEUE FEUERWEHRDEPOT auf der Lessingstraße wurde anlässlich des 100jährigen Bestehens der Freiwilligen Feuerwehr Langebrück am 24.06.1994 nach rund zweijähriger Bauzeit eingeweiht. Mit der Übergabe eines Anbaus im Jahre 2000 verbesserten sich auch die sanitären Verhältnisse entscheidend.



Weißiger Straße 5 - Aufnahme: August 1998

DIE WEISSIGER STRASSE 5, ein in Gemeindeeigentum befindliches Gebäude, wurde von August 1997 bis März 1998 von Grund auf saniert. In ihm befinden sich derzeit die Bibliothek, die Ortschronik und eine Wohneinheit.

Betreutes Wohnen und sozialer Wohnungsbau



Haus für betreutes Wohnen, Radeberger Straße 2



Badstraße 6: staatlich geförderter privater Wohnungsbau

Bürgerhaus (ehemals Filmschau)

Im Juni 1991 kaufte die Gemeinde für eine Summe von 150 TDM die „Filmschau“ von der Treuhand. Günstig im Zentrum der Gemeinde liegend, sollte sie zu einem Bürgerhaus umgestaltet werden. Es wurde ein Ideenwettbewerb ausgeschrieben. Die Firma Güthler erhielt 1992 den Planungsauftrag. Für die Rekonstruktion mit einem geschätzten Kostenvolumen von 6,3 Mio. DM bekam die Gemeinde 1992 Fördermittel in Höhe von 1 Mio. DM, von denen Planungshonorare bezahlt wurden. Weitere Mittel waren nicht verfügbar.

Im Februar 1997 gründete eine Gruppe engagierter Bürger den „Förderverein Bürgerhaus e.V.“ mit den Zielen, die Planungsarbeiten weiterzuführen, notwendige Finanzierungsmittel zu beschaffen und ein Nutzungskonzept zu erarbeiten.

Das Objekt ist gegenwärtig von der Stadt Dresden zum Verkauf ausgeschrieben.



Ehemaliger Gasthof Langebrück, Hauptstraße 2 und Tafel des
Fördervereins „Bürgerhaus Langebrück e.V.“ - Aufn.: 13.04.1997